

Praktischer Reiseführer der Provinzen / Landkarte



Córdoba



Kunst und Kultur

Kunsth Handwerk

Feste und Traditionen

Gastronomie

Der natürliche Reichtum und die Bergbauvorkommen der Provinz Córdoba haben schon die Phönizier, Karthager und Römer angezogen. Die römische Stadt Corduba erlangte große Bedeutung, was diverse Spuren aus dieser Zeit beweisen: die römische



Siedlung El Ruedo in Almedinilla, die römischen Zisternen von Monturque oder die archaischen Fundstätte Cercadillas in Córdoba. Nach der römischen Epoche brach erst mit der Besetzung durch die Araber eine neue Blütezeit an.

Córdoba wurde Hauptstadt des arabischen Spaniens und aus dieser Zeit stammen auch die atemberaubenden Sehenswürdigkeiten, denen die Stadt ihre kulturelle Bedeutung verdankt: die Mezquita de Córdoba, die die historische Altstadt zum Weltkulturerbe erklärt wurde und die Palaststadt Medina Azahara. Nach der christlichen Rückeroberung wurden die früheren Moscheen durch Kirchen, Kapellen und Klöster ersetzt und es wurden zahlreiche Burgen errichtet, wie z. B. die Burg von Almodóvar del Río. Der Barock zeigt sich insbesondere in Priego de Córdoba, Cabra und Lucena: zu den barocken Kleinodien gehören das Sanktuarium der Kirche Asunción in Priego sowie einige Herrenhäuser und Palais in diesen Ortschaften.

Zwei uralte, aus der historischen und künstlerischen Vergangenheit Córdoba überlieferte Handwerksberufe gehören heute noch zu den wichtigsten Kunsthandwerken der Provinz: die Lederwarenherstellung und die Silberschmiedekunst. Im Bereich Leder wird heute noch nach traditionellen Techniken mit unbearbeitetem, naturfarbenen



Korduanleder und mit Guadamecil gearbeitet, einem gegerbten und bearbeiteten Leder mit Farben auf silbernen Grund, das den Handwerkern aus Córdoba viel Ruhm beschert hat. Die Silberschmiede sind seit jeher in der Provinz und insbesondere in der Stadt Córdoba präsent, die die größte Anzahl an Silberschmieden in Spanien aufweist. Die traditionellen Filigranarbeiten werden heute durch neue Entwürfe und Materialien ergänzt, die eine unglaubliche Vielfalt an Produkten hervorbringen. Zu den weiteren in der Provinz florierenden Handwerkszweigen gehören die Kalifat-Keramik insbesondere aus La Rambla, handwerklich hergestellte Möbel aus Orten wie Lucena, Castro del Río (spezialisiert auf Arbeiten aus Olivenholz), Villa del Río und Palma del Río, Böttchereiarbeiten aus Montilla und die Fertigung von Gitarren.

Der Veranstaltungskalender der Provinz Córdoba ist umfangreich und vielfältig. Die Festlichkeiten im Rahmen der Karwoche sind in dieser Provinz besonders prächtig. Im Mai ist die gesamte Region in Feststimmung, wenn die traditionellen Cruces de Mayo begangen werden, die besonders in Ánora sehenswert sind. Die Provinzhauptstadt, in der ebenfalls die Cruces de Mayo gefeiert werden, öffnet im Monat Mai ihre schmucken Innenhöfe, die dann den Mittelpunkt der Feiern bilden. Wallfahrten wie die Zigeuner-Wallfahrt (Romería de los Gitanos) in Cabra oder die Wallfahrt im



Rahmen der Fiestas Aracellanas in Lucena sind ebenfalls fest in der Region verwurzelt. Dorf- und Stadtfeste, Kirmessen und Tanzabende finden in den Sommermonaten fast überall in der Provinz Córdoba statt. Das Weinlesefest in Montilla oder der Baile de los Locos und der Baile del Oso in Fuente Palmera und Fuente Carretero gehören zu den außergewöhnlichen Festen, die auf dem Programm stehen. Im Hinblick auf kulturelle Veranstaltungen wartet die Provinz unter anderem mit renommierten Festivals wie dem Internationalen Piano-Festival Ciudad de Lucena, dem Feria de Teatro en el Sur in Palma del Río, dem Internationalen Festival für Musik, Theater und Tanz in Priego de Córdoba und dem Gitarrenfestival in der Stadt Córdoba auf.



Die Küche der Provinz Córdoba, die Produkte aus den Bergen und von den Feldern vereint, lockt mit Aromen römischen, arabischen und jüdischen Einflusses. Das erstklassige Olivenöl verfügt über zwei offizielle Herkunftsbezeichnungen, die sich auf die Orte Baena und Priego de Córdoba sowie deren Einzugsbereiche beschränken. Das flüssige Gold bildet außerdem die Grundlage für typische Spezialitäten wie Salmorejo und Gazpacho. Das Tal Valle de los Pedroches schenkt der Gastronomie der Provinz bestes Fleisch von erstklassigen Rindern, Lämmern und Schweinen, welche sich auf den Weiden von Eichen ernähren und dadurch exzellente Schinken und Wurstwaren liefern, die durch die Herkunftsbezeichnung Los Pedroches geschützt sind. Dank der zahlreichen Jagdreviere kann man außerdem Hirsch, Wildschwein, Mufflon, Kaninchen und Rebhuhn kosten. Die Weine „Montilla-Moriles“ sind die perfekte Ergänzung für ausgebackene Flamenquines und Estofado de rabo de toro, die zu den besonderen Spezialitäten aus Córdoba zählen. Anislikör aus Rute sowie arabisch und jüdisch beeinflusste Süßwaren runden das Essen ab.



Routen

Córdoba

Route am Oberlauf des Guadalquivir

Diese Route verläuft durch den vom Fluss Guadalquivir durchkreuzten Osten der Provinz. Die Hauptrolle in der Landschaft spielt zweifellos der Fluss, zusammen mit dem Naturpark



Cardena-Montoro (mit zahlreichen Jagdrevieren für Hoch- und Niederjagd) und den Staueisen des Flusses Yeguas, El Salto und Martin Gonzalo, die sich für die Ausübung von Wassersport und die Vogelbeobachtung anbieten. Kulturfreunde sollten unbedingt dem sehenswerten Ort Montoro sowie der Römerbrücke über den Bach Porcuna und der arabischen Burg in Villa del Río einen Besuch abstatten.

Route Campiña-Süd

Dieser zwischen den Sierras Subbéticas und dem Flusstal Valle del Guadalquivir gelegene Landkreis der Provinz Córdoba beherbergt wertvolle geschützte Feuchtgebiete. Die Gegend mit ihren weißen Dörfern blickt auf eine Vergangenheit zurück, die eng mit der Herrschaft der Familie Fernández de Córdoba verbunden

Route Guadajoz-Campiña-Ost

In dieser vom Guadajoz durchflossenen und zwischen der Sierra del Sur de Jaén, der Sierra Subbética und La Campiña gelegenen Gegend spielt das Olivenöl eine besondere Rolle. Das



Öl mit der Herkunftsbezeichnung „Baena“ bildet die Grundlage für einen thematischen Tourismus mit Museen, Ölmühlen und einer Olivenöl-Route durch die Orte Baena, Castro del Río, Espejo, Nueva Carteya und Valenzuela.

Route Subbética

Diese Gegend im Süden der Provinz Córdoba ist aufgrund der Symbiose von Natur und Kultur attraktiv: es locken der Naturpark Sierras Subbéticas, die Barock-Route (von besonderer Bedeutung sind die Orte



Priego de Córdoba, Lucena und Cabra), die in archaischer und höhlenkundlicher Hinsicht interessante Fledermaushöhle in Zuheros und die zum Wander- und Radweg umfunktionierte stillgelegte Via Verde der Subbética.

Route Los Pedroches

Die an der Grenze zwischen Andalusien, der Extremadura und Kastilien-La Mancha gelegene Gegend ist der größte Landkreis der Provinz Córdoba. Auf den Weiden grasen das für die Region typische Tier, das den berühmten iberischen Schinken mit Herkunftsbezeichnung Los Pedroches liefert, einem Gemeindeverband, welcher den Mittelpunkt der so genannten

vielfältige Natur, das vorhandene Jagdwild, das Angebot im Bereich Aktivtourismus sowie die traditionelle Architektur machen diese Gegend zu einem einzigartigen Reiseziel im spanischen Landesinneren.

Route Valle del Guadiato

Diese durch den Nordwesten der Provinz führende Route verdankt ihren Namen dem Fluss Guadiato, der die Gegend durchkreuzt. Die vielfältige Natur, die traditionelle Architektur (mit gepflasterten Straßen, die noch häufig von Schafen überquert werden), das Brauchtum und das historische Erbe (14 zum Kulturgut erklärte Burgen) machen diesen Landstrich zu einem Anziehungspunkt für den ländlichen Tourismus in Andalusien. Der Bergbau, der seit der Antike eine grundlegende



Ressource darstellt, lockt mit dem Museum für Geschichte von Bémez und des Bergbaugesbietes ebenfalls Besucher an.

Route durch die Flussebene des Guadalquivir

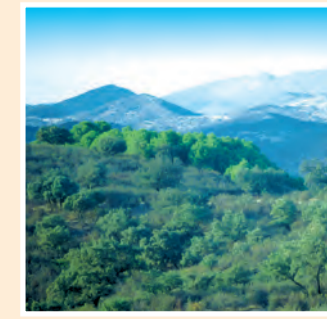
Diese vom Mittellauf des Guadalquivir durchströmte Gegend zeichnet sich durch ihre vielfältigen Landschaften mit Feldern, Flusssauen und Bergen aus. Es locken der Naturpark Sierra de Hornachuelos (im Biosphärenreservat „Dehesa de Sierra Morena“), der ein echtes Paradies für Jäger darstellt, und der Reichtum an Denkmälern wie z. B. der Burg iberischen Ursprungs in Almodóvar del Río, deren bis heute erhaltener Bau aus dem 14. Jh. stammt. Ebenfalls lohnenswert sind Besuche des Moratalla-Palastes und seiner Gärten (Hornachuelos), des naturwissenschaftlichen Museums in Guadalcazar und des befestigten Ortskerns von Palma del Río.



Herrenhäuser und die Kirche San Juan Bautista in Hinojosa del Duque, die als „Kathedrale der Sierra“ bekannt ist.

Route Sierra Morena

Diese Bergkette erstreckt sich im Herzen der Provinz von Ost nach West und umfasst die zwei Naturparks Sierra de Hornachuelos und Sierra de Cardena-Montoro. Die Bergbauvorkommen, die



www.andalucia.org

Oficina de Turismo de Córdoba de la Junta de Andalucía
Plaza del Triunfo, s/n
14002 Córdoba
Tel.: 957 355 179
Correo e.: otcordoba@andalucia.org

JUNTA DE ANDALUCÍA
Consejería de Turismo y Deporte
Empresa Pública para la Gestión del Turismo y del Deporte de Andalucía, S. A.
C/ Compañía, 40,
29008 Málaga
www.andalucia.org

The use of recycled paper for these brochures means that Andalusia, in 2015, can reduce its environmental impact by:

116.752 kg of waste
17.261 kg of CO₂
172.614 km of vehicle use
3.158.272 litres of water
193.575 kW/h of power
189.686 kg of wood

Córdoba



In der Provinz Córdoba, die zwischen der Sierra Morena im Norden und der Subbética im Süden gelegen ist und vom Flusstal des Guadalquivir geteilt wird, herrscht ein mediterranes Klima mit ausgeprägten Kontrasten zwischen heißen Sommern und kalten Wintern.

Durch das umfassende Straßennetz sind Luftverkehrs-, Eisenbahn- und Schiffsverkehrsanschlüsse von den Orten der Provinz aus in weniger als zwei Stunden erreichbar. Die Provinzhauptstadt verfügt über einen Hauptbahnhof für Schnellzüge.

Monumentale Städte, üppige Natur, vielfältige Aktivitäten, Feste und kulinarische Köstlichkeiten sind die großen touristischen Anziehungspunkte, mit denen Córdoba alle Besucher begeistert.

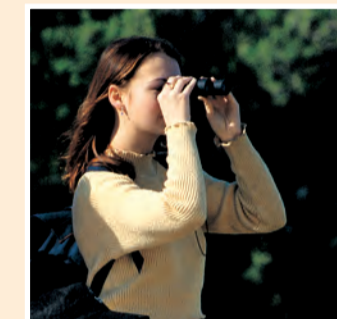


Feste von nationalem touristischem Interesse

- AGUILAR DE LA FRONTERA** - Semana Santa (Karwoche)
- AÑORA** - Fiesta de la Cruz
- BAENA** - Semana Santa (Karwoche)
- BUJALANCE** - Semana Santa (Karwoche)
- CABRA** - Semana Santa (Karwoche) - Zigeuner-Wallfahrt (Romería de los Gitanos) - September-Feste
- CASTRO DEL RÍO** - Semana Santa (Karwoche)
- CÓRDOBA** - Semana Santa (Karwoche) - Fest der Patios Cordobeses
- EL VISO** - Auto Sacramental Reyes Magos (Schauspiel zu Ehren der HI, Drei Könige)
- FUENTE CARRERERO** - Danza de los Locos und Baile del Oso
- FUENTE PALMERA** - Baile de los Locos
- HINOJOSA DEL DUQUE** - Semana Santa (Karwoche)
- LUCENA** - Semana Santa (Karwoche) - Internationales Piano-Festival - Fiestas Aracelitanas
- MONTILLA** - Weinlesefest in Montilla-Moriles
- MÓNTORO** - Semana Santa (Karwoche)
- MORILES** - Semana Santa (Karwoche)
- POZOBLANCO** - Semana Santa (Karwoche)
- PRIEGO DE CÓRDOBA** - Semana Santa (Karwoche) - Fiesta de los Domingos de Mayo
- PUENTE GENIL** - Semana Santa (Karwoche)

Natur und Aktivtourismus

Weideland, mediterrane Wälder mit Stein- und Korkeichen, mächtige Berge und tiefe, enge Täler, die unter anderem von den Flüssen Yeguas, Bembézar, Retortillo und Guadiato durchkreuzt werden - dies sind die Landschaften, mit denen die Provinz Córdoba in den Naturparks **Sierra de Cardena y Montoro**, **Sierras Subbéticas** und **Sierra de Hornachuelos** aufwartet, wobei der letzte Naturraum im **Biosphärenreservat „Dehesas de Sierra**



Morena“ gelegen ist. In diesen Gebieten ist eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt heimisch. Insbesondere ist das **Jagdwild** (Wildschweine, Damwild, Hirsche...) zu nennen, das Córdoba zu einem wahren **Paradies für Jäger** macht. Auch Wolf, Luchs, Wildkatze, Fuchs, Fischotter sowie Greifvögel wie Steinadler und Spanischer Kaiseradler, Mönchs- und Gänsegeier, Kauz, Uhu etc. sind häufig anzutreffen.

Die **Naturschutzgebiete** Laguna Amarga, Laguna de Tíscar, Laguna de Zóñar,

Laguna del Rincón, Laguna de los Jarales und Laguna Salobral gehören zum Feuchtgebiet „**Zonas Húmedas del Sur de Córdoba**“. Zu den dortigen Vorzügen gehören die **Überwinterungsorte und Nistgebiete** von Zugvögeln wie der seltenen



Weißkopfruderente. Der **Fluss Guadalquivir**, der die Provinz durchströmt, ist ein bedeutender Lebensraum für Tier- und Pflanzenarten. Außerdem bietet er allen, die Aktivitäten in direktem Kontakt mit der Natur ausüben möchten, ideale Bedingungen für den **Wassersport** (Kanu,



Segelkanu...) und die **Vogelbeobachtung**. Liebhaber des Aktivtourismus können in der Provinz unter anderem **Wander- und Raddtouren** (auf zu Wander- und Radwegen umfunktionierten stillgelegten **Bahnstrecken in La Campiña und Subbética**), **Ausritte zu Pferd** und **Ballonfahrten** unternehmen oder sich dem **Klettern** und der **Höhlenkunde** widmen (zu nennen ist die beeindruckende Fledermaushöhle **Cueva de los Murciélagos** in **Zuheros**).



- Provinzhauptstadt
- Gemeinde mit über 100.000 Einwohnern
- Gemeinde mit 20.000 bis 100.000 Einwohnern
- Gemeinde mit 5.000 bis 20.000 Einwohnern
- Gemeinde mit 0 bis 5.000 Einwohnern
- Fremdenverkehrseinrichtung
- Flughafen
- Sporthafen
- Handelshafen
- Schnellstraße
- Autobahn
- Hauptverkehrsstraße
- Nebenstraße
- Gemeindestraße
- Hochgeschwindigkeitszug
- Eisenbahn
- Fremdenverkehrsinformation
- Weltkulturerbestadt
- Weltkulturerbestätten
- Unter Denkmalschutz stehender Ort
- Museum
- Festung/Stadtmauer
- Profanbau
- Sakralbau
- Megalkonstruktion
- Archäologische Funde
- Parador (staatliches Hotel)
- Ort von Interesse für den Fremdenverkehr
- Kurort
- Golfplatz
- Skistation
- Campingplatz
- Naturpark
- Panoramablick
- Höhle
- Bergpass
- Wasserpark
- Zoo

Fremdenverkehrsamt

| | | | |
|---|---|--|--|
| ADAMUZ OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Libertad, 3 ☎ 957 166 496 | CABRA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Santa Rosalía, 2 ☎ 957 520 110 | HINOJOSA DEL DUQUE OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza San Juan, s/n ☎ 957 141 831 | PALMA DEL RÍO OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Cardenal Portocarrero, s/n ☎ 957 644 370 |
| AGUILAR DE LA FRONTERA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Cuesta de Jesús, 2 ☎ 957 661 567 | CARCABUEY OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Majadilla, 1 ☎ 957 640 140 | HORNACHUELOS OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Ctra. San Calixto, s/n ☎ 957 630 786 | POSADAS OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza de los Postos, 3 ☎ 957 630 378 |
| ALCARACEJOS OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza de Andalucía, s/n ☎ 957 156 102 | CARDEÑA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Miguel Gallo, 33 ☎ 957 174 370 | JAUJA (LUCENA) OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Ronda, 2 ☎ 957 519 051 | POZOBLANCO OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Ronda, 2 ☎ 957 771 685 |
| ALMEDINILLA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Centro de Recepción Ctra. A-239, km. 37 ☎ 957 703 317 | CÓRDOBA OFICINA DE INFORMACIÓN TURÍSTICA DE LA JUNTA DE ANDALUCÍA Pza. del Triunfo, s/n ☎ 957 255 179 | LA CARLOTA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Avenida Carlos III, 50 ☎ 957 300 001 | PRIEGO DE CÓRDOBA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Carrera de las Monjas, 2 ☎ 957 609 161 |
| ALMODOVAR DEL RIO OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Vicente Alexandre, 3 ☎ 957 635 014 | PUNTO DE INFORMACIÓN TURÍSTICA DEL PATRONATO PROVINCIAL DE TURISMO Plaza de las Terribles, 5 3ª planta ☎ 957 491 677 | LA RAMBLA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Arco de la Villa, s/n ☎ 957 682 755 | PUENTE GENIL OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Pº Antonio Fernández Díaz, s/n ☎ 957 609 161 |
| BAENA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Vinyo del Pino, 5 ☎ 957 671 757 | OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Caballeros Reales, 1 ☎ 902 201 774 | LUCENA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Castillo del Moral, s/n ☎ 957 513 282 | RUTE OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Parque Ntra. Sra. del Carmen, s/n ☎ 957 532 929 |
| BUJALANCE OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza Mayor, 1 ☎ 957 171 289 | DOS TORRES OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza de la Villa, 11 ☎ 957 134 372 | MONTILLA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Capitán Alonso de Vargas, 3, Casa del Inca ☎ 957 652 462 | VILLANUEVA DE CÓRDOBA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza de España, 10 ☎ 957 121 511 |
| | FUENTE OBEJUNA OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO San Francisco, s/n ☎ 957 584 164 | MONTORO OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Plaza de España, 8 ☎ 957 160 089 | ZUHEROS OFICINA MUNICIPAL DE TURISMO Aula Turismo Activo, Horro, 3 ☎ 957 090 033 |



© JUNTA DE ANDALUCÍA. CONSERVATORIO DE TURISMO Y DEPORTE. EMPRESA PÚBLICA PARA LA GESTIÓN DEL TURISMO Y DEL DEPORTE DE ANDALUCÍA. S.A. / COMPANIA. Nº. 2008 MÁLAGA. WEB: www.andalusia.org